

I. Anmeldung

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 30.09.2010

öffentlich

Betreff:

**Novellierung der Geschäftsordnung des Baukunstbeirates der Stadt Nürnberg
(BaukunstbeiratsS – BKBS)**

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22. September 2009

Anlagen:

1. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22. September 2009
2. Sachverhaltsdarstellung
3. Protokoll zum Erfahrungsaustausch zu Baukunst- und Gestaltungsbeiräten vom 03.11.2009 in der Aula des Baumeisterhauses, Bauhof 9
4. Geschäftsordnung des Baukunstbeirates – alte Fassung
5. Satzung über den Baukunstbeirat der Stadt Nürnberg (BKBS)
6. Veragungsbeschluss des Stadtplanungsausschusses vom 15.07.2010

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	15.07.2010	☐	☐	☐	☒
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt:

In der Öffentlichkeit, in der Fachwelt und in der Politik werden derzeit zu verschiedenen städtebaulich bedeutsamen Bauvorhaben im Stadtgebiet Nürnberg architekturkritische, konstruktive Diskussionen geführt, die u. a. den Wirkungsbereich des Baukunstbeirates der Stadt Nürnberg berühren. Zum Thema „Novellierung der Geschäftsordnung des Baukunstbeirates der Stadt Nürnberg“ liegt ein Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.09.2009 zur Behandlung im Stadtplanungsausschuss vor. Ferner gingen bei der Bauverwaltung noch Schreiben interessierter Fachleute und Bürger mit entsprechenden Anregungen ein. Mit den BKB-Mitgliedern erfolgte hierzu am 14.10.2009 ein ausführlicher Informationsaustausch im Baureferat. Darüber hinaus hat das Baureferat am 03.11.2009 zu einem Erfahrungsaustausch über Baukunst- und Gestaltungsbeiräte in anderen Städten eingeladen. Die Vertreter der Städte Leipzig, Regensburg und Konstanz berichteten in einem öffentlichen Hearing über die Ziele und Aufgaben ihrer Gestaltungsbeiräte, sowie deren Erfahrungen in der praktischen Umsetzung. Bei dieser sehr öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung waren neben den Mitgliedern der politischen Fraktionen des Stadtrates und des Baukunstbeirates auch die Fachwelt der Metropolregion Nürnberg, sowie zahlreiche baukulturell interessierte Bürger anwesend. Ein Protokoll zum Sitzungsverlauf dieser Veranstaltung mit den Redebeiträgen und Empfehlungen ist in der Anlage beigefügt. Die Satzung über den Baukunstbeirat wurde entsprechend überarbeitet, juristisch geprüft und dem Stadtplanungsausschuss in der Sitzung am 15.07.2010 zur Begutachtung vorgelegt.

Der Tagesordnungspunkt „Novellierung der Geschäftsordnung des Baukunstbeirates der Stadt Nürnberg“ wurde in der Sitzung des Stadtplanungsausschusses am 15.07.2010 auf mündlichen Antrag der CSU-Stadtratsfraktion in die AfS-Sitzung am 30.09.2010 vertagt, da noch Klärungsbedarf bestehe.

Seitens der Verwaltung werden nach nochmaliger Prüfung und Abwägung im Kontext mit dem Eckpunktepapier für die weitere Zusammenarbeit zwischen der SPD und CSU im Nürnberger Stadtrat für die laufende Stadtratsperiode 2008 bis 2014 ein leistbarer Lösungsvorschlag gemacht, der sowohl dem rechtzeitigen Informationsbedürfnis, dem notwendigen Meinungsbildungsprozess als auch der Interventionsmöglichkeit der Mitglieder des Stadtplanungsausschusses dient (Die Änderungen in der Vorlage sind kursiv dargestellt).

Die Satzung über den Baukunstbeirat der Stadt Nürnberg wird nun erneut unter Hinweis auf das vorgesehene Inkrafttreten zum 01.01.2011 zur Begutachtung und Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

Finanzielle Auswirkungen:

☐ Nein	Gesamtkosten p.a. ca. 60.000 €
☒ Ja	
☐ Noch offen, weil	

Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☒ **Nein** ☐ **Ja, Betrag** € **Profitcenter:**

Wenn nein, Deckungsvorschlag:

Beschluss zu den Etatberatungen notwendig

Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ **Nein** ☐ **Ja, im Umfang von** Vollkraftstellen

Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein** ☒ **Ja**

Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☒ **Nein** ☐ **Ja, siehe Anlage**

Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ Ref. I / OrgA	☐
☐ Ref. II / Stk	☐
☒ RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)	☐

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI